

Sitzungsprotokoll vom 26.06.2017

- Anwesende:** Margarethe Grupp, Konstantin Niemeyer, Kristin Mehner, Julia Staudte, Laura Opitz, Robert Imhof, Sanja Vorwig, Nicole Schreyer, Philipp Rhode, Jana Schuchardt, Tobias Schöbel, Chris Wichmann, Birthe Seifert, Mika Ammermann, Malte Kobus, Johannes Lange, Dominik Bastian, Maximilian Lehmann
- Redeleitung:** Jana Schuchardt
- Protokoll:** Johannes Lange

Tagesordnung

1. Feststellung der Beschlussfähigkeit	1
2. Protokollabstimmung	1
3. Sprechstunde.....	1
4. Finanzen.....	2
5. Kommissionen.....	2
Fakultätsrat.....	2
StuRa-Plenum	2
6. MV Hamburg	2
Positionspapiere	2
Weitere TOPs	2
7. Unbeantwortete Mails	3
8. Sonstiges.....	3

1. Feststellung der Beschlussfähigkeit

Wir sind mit 8 von 13 gewählten Mitgliedern beschlussfähig.

2. Protokollabstimmung

Wir stimmen über die Protokolle vom 12.06.2017 und 19.06.2017 ab:

| MH/0/3 → angenommen

3. Sprechstunde

Es gibt nichts zu berichten.

4. Finanzen

Jana erinnert an die Begleichung der Teilnehmerbeiträge für das vergangene FSR-WE.

5. Kommissionen

Fakultätsrat

Im Fakultätsrat wurde über eine Änderung der Promotionsordnung diskutiert. Dabei ging es um eine Anpassung der Dauer der Promotionsverteidigung. Geeinigt wurde sich auf einen Richtwert von 20-30 Minuten. Des Weiteren wird es künftig nur noch (maximal) zweigeteilte Autorenschaften geben.

Das studentische Statement zur Lehre von Prof. Burkhardt wurde nicht vorgestellt.

StuRa-Plenum

Chris berichtet, dass der Antrag des FSR BioPharm angenommen wurde. Somit bleibt der FSR BioPharm als eigenständiger FSR auch nach Eingliederung der Pharmazie in die Medizinische Fakultät bestehen.

Es wurde eine neue Referentin für Antirassismus gewählt.

6. MV Hamburg

Einige Anträge entfallen, darunter einer zum Thema Kinder- und Jugendpsychiatrie.

Positionspapiere

Bezüglich des Positionspapiers „Lehren Lernen“ ist uns wichtig, dass es nicht zu Ausweitung der Veranstaltungen im Studium führen sollte.

Das Positionspapier „Interkulturelle Kompetenzen“ wurde bereits vor der letzten MV besprochen. Nun wurde es nochmal überarbeitet, und eine Stellungnahme des Deutschen Ethikrates berücksichtigt. Auch hierbei lehnen wir eine Mehrbelastung durch zusätzliche Pflichtveranstaltungen im Studium ab.

Zum Positionspapier „Studierendenauswahl für das Medizinstudium“ haben wir in einer früheren Sitzung bereits diskutiert und unsere Position abgestimmt.

Weitere TOPs

Außerdem soll eine Taskforce Approbationsordnung soll gegründet werden.

Zudem steht die Gründung des Projekts „HerzKammer“ zur stärkeren Zusammenarbeit mit den Ärztekammern auf der Tagesordnung. Dadurch soll sich die gemeinsame Kooperation verbessern und der Übergang in Beruf erleichtert werden. Zusätzlich ist Vorarbeit für Deutschen Ärztetag soll dadurch geleistet werden.

Ein Standpunkt zum Thema Studienplatzerhöhung soll vorbereitet werden. Eine Abstimmung darüber ist jedoch erst für eine spätere MV geplant.

Robert plädiert dafür zunächst die weiteren Entwicklungen hinsichtlich des Masterplan Medizinstudium 2020 (MM2020) abzuwarten.

Philipp und Robert fassen die Kernpunkte des MM2020 nochmal zusammen.

Margarethe: Staatsexamen soll weiterentwickelt und evtl. zukünftig digital und mit neuen Frageformen durchgeführt werden?

Philipp berichtet, dass für 2019 eine überarbeitete Approbationsordnung veröffentlicht werden soll, wobei jedoch Übergangsfristen gelten werden.

Robert fragt, wer als NKLM-Verantwortlicher aus der Studierendenschaft das Thema weiterverfolgen möchte. Frau Dr. Kujumdshiev aus dem Medizindidaktischen Zentrum würde sich wohl ebenfalls gerne darum kümmern.

Nicole berichtet von der Konferenz *RIME 2017* in Düsseldorf, die im März in Düsseldorf stattfand und sich u.a. mit dem NKLM beschäftigt hat.

7. Unbeantwortete Mails

„Famulatur USA“: Robert antwortet.

Mail von H. Brinkema: Sanja, Robert, Jana kümmern sich.

8. Sonstiges

Birthe: Der Termin für die nächste StuKo-Vorbereitung wird gedoodelt.

Johannes: Es werden weiterhin Inhalte für die Website gesucht. 2 Projektgruppen wurde heute die Bedienung des WordPress-Backends erklärt.

Dominik: bittet um Feedback zum Skript für den StuRaMed-Film wird erbeten, damit Anmerkungen noch mit eingearbeitet werden können. SEG-MED: Es werden Leute gesucht, die beim Aufbau der SEG-MED in Leipzig mit einbringen.

Konstantin möchte seinen StuRa-Sitz abgeben.

Robert: PD Stumpp hat noch nicht wegen der AG Klausuren geantwortet

Sanja: LSC Notfallmedizin ^

Nicole: Frau PD Rotzoll möchte die Kooperation mit MLP beibehalten.

Jana: Am 27.06.2017, 17 Uhr findet die konstituierende Sitzung statt.

Die Sitzung schließt um 20:20 Uhr.